

# **Ordnung des Wettkampfsystems des Berlin-Brandenburger Wasserskiverband e.V.**

## **1. EINLEITUNG**

Der Berlin-Brandenburger Wasserskiverband e.V. als Förderer des Leistungssportes Wasserski und Wakeboard führt auf Landesebene jährlich Meisterschaften durch. Des Weiteren bestärkt er seine Mitgliedsvereine in der Durchführung kleinerer Vereinswettkämpfe regional und überregional. Nachfolgend werden folgende Bedingungen für den Wettkampfbetrieb auf Landesverbandsebene festgelegt.

## **2. LANDESMEISTERSCHAFTEN**

### **2.1 VERANTWORTLICHKEITEN**

Verantwortlich für die ordnungsgemäße Durchführung der Meisterschaften ist der **CHEFSCHIEDSRICHTER**. Dieser muss im Besitz einer nationalen Schiedsrichterlizenz sein und wird vom ausrichtenden Verein beauftragt.

Die Verantwortung für die technischen Anlagen trägt der **TECHNICAL OFFICER**. Diesen benennt der ausrichtende Verein, er benötigt keine Lizenz. Eine fachliche Ausbildung ist über Kurse des Bundesverbandes DWWV möglich.

Die Einmessung der Anlagen durch einen **HOMOLOGATOR** ist für die Durchführung einer Landesmeisterschaft keine Voraussetzung.

Der **BOOTSFAHRER** benötigt für den Betrieb des Zugbootes auf Landesebene keine Fahrerlizenz. Eine fachliche Ausbildung wäre über Kurse des Bundesverbandes DWWV möglich.

### **2.2 VORAUSSETZUNGEN DER TEILNAHME**

Die Teilnahme ist für alle Sportler, die Mitglied im Landesfachverband sind und eine Lizenz eines dem Landesfachverbandes angeschlossenen Vereins oder keine Lizenz besitzen, möglich. Der jeweils betreuende Trainer sollten eine gültige Lizenz Trainer C(DOSB) besitzen.

**STAND: DEZEMBER 2017**

